

**Protokoll der 45. Generalversammlung des
Fördervereins Musikschule Schwyz
Freitag, 25. April 2025, 19.00 Uhr
Aula Herrengasse**

Traktanden

1. Begrüssung / Musikalischer Auftakt – Streicherquartett (Leitung: Rahel Marty)
2. Protokoll der 44. GV vom Freitag, 5. April 2024
3. Jahresbericht des Präsidenten, Materialverwalters und der Musikschulleiterin
4. Jahresrechnung 2024 / Revisorenbericht
5. Budget 2025 / Mitgliederbeitrag 2026
6. Anträge
7. Verschiedenes

1. Begrüssung / Musikalischer Auftakt

Herzlichen Dank an Rahel Marty und dem Streicherquartett für die sehr schöne musikalische Einstimmung.

Der Präsident begrüsst die Teilnehmer der Generalversammlung: Rahel Bünter, Rahel Marty, Thomi Eichhorn, Cornelia Marty, Marc Reichlin, Felix Studiger, Dino Riedweg, Andy Tschümperlin, Ambros Bösch

Entschuldigungen Vorstand: Gabi Späni und Andy Suter

Entschuldigungen für 25. April 2025:

- Felix Weber (Immenfeld), marty architektur ag, SchwyzKulturPlus (Stephan Landolt, Cornelia Bürgi), Feldmusik Schwyz (CO-Präsidentin Laura Schnellmann)

Die Traktandenliste wurde rechtzeitig verschickt, bzw. digital veröffentlicht. Es sind keine Anträge eingegangen

Auf die Wahl eines Stimmenzählers wird aufgrund der überschaubaren Teilnehmerrunde verzichtet.

2. Protokoll der 44. GV vom Freitag, 5. April 2024

Das Protokoll wird genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten, Materialverwalters und Schulleiters

4.1. Präsident

Für den diesjährigen Jahresbericht habe ich eine*n virtuelle*n Teilnehmer*in der Generalversammlung gefragt, was sie oder er im Jahresbericht des Präsidenten erwarten würde oder hören möchte. Postwendend erhielt ich umfassend Antwort. Diese enthielt eine Liste von sieben Punkten: Rückblick, Mitgliederentwicklung, Ziele und Visionen, Partnerschaften, finanzielle Lage, Engagement der Mitglieder, Anregungen der Mitglieder. Überrascht war ich über den kurzen Text unter diesen sieben Punkten:

Ein solcher Bericht würde nicht nur die Erfolge des Vereins hervorheben, sondern auch die Gemeinschaft stärken und die Mitglieder motivieren, aktiv am Vereinsleben teilzunehmen.

Die sieben Punkte überraschen uns nicht, bringen sie für uns doch keine neuen Erkenntnisse. Der abschliessende Satz hingegen stellt auch für eine virtuelle Persönlichkeit ein Bedürfnis in den Mittelpunkt, den wir Menschen aus Fleisch und Blut für das Zusammenleben auch als essenziell bezeichnen.

Rahel Bünter, unsere Musikschulleiterin, wird in ihrem Jahresbericht mit Ausblick Rückblick auf das Musikschuljahr halten und über manche Projekte auf der Bühne und hinter den wichtigen Kulissen berichten. Andy Suter, unser Kassier, hat Rechnung und Budget gewissenhaft vorbereitet und in Absprache mit dem Vorstand, geprüft von der Revision für heute vorgelegt. Unser Materialvewalter Marc Reichlin wird über den Einsatz der Vereinsgelder für die Instrumente, über Neuanschaffungen und Reparaturen, berichten. Cornelia Marty notiert das Berichtete und Gesagte vom heutigen Vorabend.

Warum erwähne ich dies? Zum einen stellen sie unter Beweis, dass die Musikschule das Kulturgut Musik tagtäglich nährt und fördert, die Gemeinschaft der Mitglieder, sei es Instrumentenmietende oder finanzielle Unterstützende die Finanzen im Lot halten und kommende Generationen über die Tätigkeiten des Fördervereins nachlesen können. Wir sind uns einig, dass die Musik (Musizierende wie Zuhörende) verbindet und einer Gesellschaft einen Halt geben können.

Der Vorstand traf sich in drei Vorstandssitzungen zur Bearbeitung der anstehenden Geschäfte. Dabei standen die Investitionsplanung von Instrumentenkäufen, die Bereinigung des Bestandes der Streichmietinstrumente, die Zukunft der Streichinstrumentenstiftung Eichhorn, Revisionen von Instrumenten, Genehmigung von Lagerbeiträgen und der Austausch über Projekte im Musikschulalltag im Zentrum. An dieser Stelle danke ich Rahel Bünter ganz herzlich für die äusserst gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und Andrea Zehnder für die administrative Unterstützung des Fördervereins. Weiter schätzen wir es sehr, das mit Andy Tschümperlin eine umsichtige Vertretung des Gemeinderates in unserem Vorstand sitzt. Gabi Späni als Vizepräsidentin und aktiv Musizierende in der Feldmusik Seewen bringt eine wichtige Betrachtungsweise in unseren Vorstandsthemen ein. Mit Thomy Eichhorn sind die Mitbegründer der Musikschule vertreten. Mit seinem Input trägt er die Geschichte der Musikschule und des Fördervereins mit in die Zukunft. Unter seiner

Führung und der gemeinsamen Begutachtung durch den Vorstand haben wir im vergangenen Fördervereinsjahr das Logo des Fördervereins angepasst.

So danke ich meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen ganz herzlich für ihr Mitdenken, Mithandeln und Mitentscheiden während dem vergangenen Vereinsjahr. In diesen Dank schliesse ich auch die grösseren und kleineren «Hausarbeiten», welche für den Förderverein ebenso wichtig sind.

Schwyz, 19. April 2025

Der Bericht wird mit bestem Dank genehmigt.

3.2. Materialverwalter

Wir konnten im 2024 einige wenige Anschaffungen tätigen, es sind dies:

- 2 x $\frac{3}{4}$ Cello-Etuis und 1 x $\frac{1}{2}$ Cello-Etui für CHF 596.70
- Xylophone für CHF 4500.-
- Rückstellung Flügel CHF 5000.-, die Rechnung des Flügles wurde per 31.3.2025 beblichen und unser Anteil wurde auf CHF 4212.00 reduziert.

Im 2024 mussten wir für folgende Instrumente Reparaturen vornehmen:

- Oboe für CHF 574.90
- Piccolo CHF 950.-
- 2 x $\frac{1}{2}$ -Cello und 2x Violinbogen für CHF 732.60
- 3 x Saiten $\frac{3}{4}$ Cello für CHF 456.30
- 2 x $\frac{1}{2}$ Cello, $\frac{3}{4}$ Cello, 2 x Cellobogen, Violinbogen für CHF 955.00
- 2 x $\frac{4}{4}$ Cello, 2 x $\frac{1}{4}$ Cello, $\frac{3}{4}$ Cello für CHF 1440.00
- Oboe für CHF 285.00
- 2 x $\frac{1}{4}$ Violine für CHF 225.00

Einige unserer Instrumente wurden via Musikschulbudget repariert.

Marc Reichlin 3.4.2025

Der Bericht wird mit bestem Dank und einstimmig genehmigt.

3.3. Musikschulleiterin

Jedes Jahr ist wie eine neue Komposition – mit Höhen und Tiefen, mit überraschenden Wendungen und intensiven Momenten des Klangs. Doch wie bei vielen großartigen musikalischen Momenten: Es ist das Zusammenspiel von vielen, welche ihn einzigartig machen.

Mit diesen doch sehr passenden Worte, frei nach ChatGPT und Rahel Bünter, möchte ich gerne auf das vergangene Jahr zurückblicken und auch einen Ausblick auf zukünftige Melodien der Musikschule werfen. Was mich sehr freut ist, dass die harmonischen Klänge auch im letzten Jahr die Disharmonien klar übertönten.

In den letzten zwei Jahren gab es in meinem Jahresbericht jeweils zwei Hauptthemen. Dies war zum einen das Ensemblespiel und zum anderen die Digitalisierung. Diese zwei Themen haben uns natürlich auch im vergangenen Jahr wieder beschäftigt. Die Musikschule Schwyz erachtet das Ensemblespiel als wichtigen und grundlegenden Teil der musikalischen Bildung. So freut

es mich, dass wir nach wie vor rund 16 aktive Ensembles in unserem Angebot führen. Die Musikschule Schwyz bleibt in diesem Bereich Spitzenreiter im Kanton Schwyz. Schön ist ausserdem zu sehen, wie sich die Ensembles vermehrt in Probeweekends und Lager begeben, um fern von zuhause intensiv zu Proben und die Gemeinschaft zu pflegen. Hier gebührt einerseits den Lehrpersonen ein Dank, welche diese Lager organisieren und durchführen. Jede und jeder, der schon einmal selber ein Lager geplant und veranstaltet hat weiss, was das bedeutet. Zudem hier auch bereits ein erstes Dankeschön dem Förderverein, welcher im letzten Jahr gleich drei Projekte finanziell unterstützt hat: Zum einen das Jugendmusiklager in Visperterminen im Mai sowie das Probeweekend des Kinderchors und des Streicherensembles auf der Rigi, ebenfalls Ende Mai und zuletzt auch die Reise der Jugendmusik zum Welt Jugendmusik Festival im Juli nach Zürich.

Auch die Digitalisierung bleibt in unserer Gesellschaft und somit auch an der Musikschule ein omnipräsentes Thema. KI, ChatGPT; im Idealfall erleichtert uns der digitale Fortschritt die Arbeit, gerade auf Verwaltungsebene. An gewissen Stellen gelingt diese Entlastung oder Unterstützung bereits. Jedoch gibt es mindestens so viele digitale Baustellen, welche im Moment mehr Arbeitszeit kosten als einsparen. In Bezug auf das Überwälzen von Programmen und Anwendungen auf unsere Kundschaft und die Lehrpersonen sind wir daher in der Musikschule vorsichtig. Ganz nach der Devise; die Anwendung soll erst zum User, wenn sie auch wirklich einen Nutzen bringt. So geschehen mit der Online-Anmeldung, welche wir für das neue Schuljahr letzten Frühling zum ersten Mal eingesetzt haben. Auch wenn es hie und da noch kleine Probleme gab, sind wir mit der Einführung der Onlineanmeldung und dem zeitgleichen Beenden der analogen Anmeldetalons insgesamt zufrieden.

Neben diesen beiden grossen Themen gab es viele weitere schöne Aspekte, welche das Jahr 2024 zu einem Musikschuljahr voller Wohlklänge gemacht haben.

Der Förderverein nimmt seine Rolle als unterstützendes Organ der Musikschule Schwyz wahr. So hat er diverse Revisionskosten, vor allem im Bereich Streich- und Blasinstrumente übernommen. Zudem konnten wir dank dem Förderverein ein neues Xylophon kaufen. Auch hier ein herzliches Dankeschön für die stets wohlwollende Sprechung der finanziellen Mittel.

Als weiterer Dur-Akkord konnte das Pilotprojekt „Einführung der musikalischen Grundschule“ im August 2024 erfolgreich starten. Die ersten Reaktionen von Klassenlehrpersonen, Schulleitungen und Kindern sind äusserst positiv und wir gehen bei diesem Projekt mit viel Elan in die nächsten Phasen, so dass wir per Schuljahr 2026/2027 hoffentlich eine definitive Einführung der MuGru in allen Schulkreisen der Gemeindeschule Schwyz erwirken können.

Zudem hat sich politisch Einiges verändert. Am 22. Mai 2024 hat der Kantonsrat das Musikschulgesetz verabschiedet. Ein Meilenstein in der Geschichte der Musikschulen im Kanton Schwyz. Erstmals gibt es nun eine gesetzliche Grundlage für unsere Arbeit. Neu definiert der Kanton ein Mindestangebot, welches jede Musikschule selber oder in Zusammenarbeit mit anderen Musikschulen bereitstellen muss. Zudem gibt es nun eine klare Einteilung in Bezug auf die Lehrpersonen-Löhne. Das bedeutet für viele Lehrpersonen eine massive Verbesserung der

Lohnsituation mit Lohnerhöhungen von bis zu 30%. Zudem beteiligt sich der Kanton neu mit 35% an den Personalkosten der Musikschulen. Bisher waren es 0%. Diese Änderungen in der Finanzierung führen auch dazu, dass wir die Tarife per neuem Schuljahr 2025/2026 in vielen

Bereichen senken können und auch die Rabatte bei Mehrfachbelegungen, also vor allem für Familien, erhöhen können. Diese Veränderung bedeutet eine grosse Verbesserung für die Musikschullandschaft des Kanton Schwyz und ich freue mich auf die Prozesse, welche dadurch noch in Gang gesetzt werden.

Damit leite ich auch gleich zu einem kurzen Ausblick auf Kommendes ein.

Wie bereits erwähnt, befindet sich die MuGru zurzeit noch in der Pilotphase. Die Raumknappheit in den Schulhäusern ist auch in der Gemeinde Schwyz ein grosses Thema. Zusammen mit den Verantwortlichen wird es nun meine Aufgabe sein, nach guten Lösungen zu suchen, sodass der definitiven Einführung im Sommer 2026 nichts mehr im Weg steht. Gerne werde ich euch an der nächsten GV über den aktuellen Stand berichten.

Durch das neue Musikschulgesetz wurden die rechtlichen Grundlagen für eine bessere und unkompliziertere Zusammenarbeit der Musikschulen geschaffen. Gerade kleinere Musikschulen können das vom Gesetzgeber geforderte Angebot nur teilweise selber zur Verfügung stellen. Es haben bereits erste Gespräche stattgefunden und die Musikschule Schwyz mit ihrer Zentrumsfunktion wird hier gerne Hand bieten, sodass alle Kinder und Jugendlichen im Talkesselgebiet Zugang zu einem musikalisch fundierten und breitgefächerten Angebot erhalten.

Orte, an denen mit Begeisterung gelehrt und gelernt wird, schaffen ein ideales Umfeld, um offen für Neues zu sein. Die Musikschule Schwyz soll für Lehrpersonen wie auch für Schülerinnen und Schüler immer wieder ein Ort sein, an dem nachhaltige Entwicklung und die Freude an der Musik ihren Platz finden. Es freut mich sehr zu sehen, dass viele Prozesse im Gang sind und sich ganz viele Menschen für diesen Ort einsetzen, damit dies möglich ist und bleibt. Darum schliesse ich meinen Jahresbericht gerne mit einem grossen Dank.

Ich möchte mich beim Förderverein und insbesondere beim Vorstand herzlich für das geleistete Engagement für die Musikschule und die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit bedanken. Ich freue mich auf die nächsten Jahre, in denen wir uns zusammen für die Musikschule Schwyz einsetzen. Auch möchte ich mich bei meinem tollen Lehrpersonenkollegium und insbesondere bei Andrea Zehnder bedanken. Auch sie alle setzen sich mit ihrer guten Arbeit immer wieder für die musikalische Bildung in der Gemeinde Schwyz und eine lebendige Musikschule Schwyz ein.

26.02.2025/Rahel Bünter

Der Bericht wird mit bestem Dank genehmigt.

4. Jahresrechnung/Revisorenbericht Jahresrechnung 2024

Posten	Budget 2024	Rechnung 2024	Budget 2025
Instrumentenvermietung	Fr. 12'500.00	Fr. 13'867.50	Fr. 11'000.00
Mitgliederbeiträge	Fr. 7'000.00	Fr. 8'067.00	Fr. 7'000.00
Zinsen	Fr. 800.00	Fr. 862.15	Fr. 300.00
Auftritte/Vortragsübungen	Fr. 3'000.00	Fr. 5'326.45	Fr. 5'000.00
Diverse Einnahmen	Fr. 50.00	Fr. 400.01	Fr. 50.00
Auflösung Rückstellung Erneuerung Instrumente Stiftung Eichhorn		Fr. 596.70	
Total Ertrag	Fr. 23'350.00	Fr. 29'119.81	Fr. 23'350.00
Lager/Musikveranstaltungen	Fr. 3'000.00	Fr. 2'444.40	Fr. 1'000.00
Anschaffungen	Fr. 10'000.00	Fr. 10'096.70	Fr. 8'000.00
Reparaturen/Unterhalt	Fr. 5'000.00	Fr. 5'318.80	Fr. 4'500.00
Instrumentenmiete	Fr. 500.00	Fr. 0.00	Fr. 500.00
Abgeltung administrative Arbeiten	Fr. 7'000.00	Fr. 7'000.00	Fr. 7'000.00
Kontogebühren	Fr. 45.00	Fr. 24.65	Fr. 40.00
Porti/Frachten	Fr. 300.00	Fr. 291.67	Fr. 300.00
Drucksachen/Büromaterial	Fr. 200.00	Fr. 84.30	Fr. 200.00
Vorstand	Fr. 800.00	Fr. 124.70	Fr. 800.00
Versicherungen	Fr. 851.00	Fr. 849.10	Fr. 850.00
Diverse Unkosten	Fr. 3'000.00	Fr. 2'234.80	Fr. 500.00
Total Aufwand	Fr. 30'696.00	Fr. 28'469.12	Fr. 23'690.00
Gewinn/Verlust	Fr. -7'346.00	Fr. 650.69	Fr. -340.00

Bilanz 31.12.2024

Aktiva

Kasse	CHF 0.00
Schwyzer Kantonalbank	CHF 13'379.73
Sparkasse Schwyz	CHF 24'278.05
Sparkasse Schwyz (Sparkonto)	CHF 88'874.56
Sparkasse Schwyz (Sparkonto Optimal)	CHF 33'155.75
Aktive Rechnungsabgrenzung	CHF 5'290.00
Verrechnungssteuerguthaben	CHF 273.85
Wertschriften	CHF 1.00
Streichinstrumente Eichhorn	CHF 1.00
Gesamt Aktiva	CHF 165'253.94

Fremdkapital

Passive Rechnungsabgrenzung	CHF 0.00
Rückstellungen Helen Weber	CHF 19'740.00
Rückstellung Erneuerung Instrumente Stiftung Eichhorn	CHF 5'349.35
Rückstellung Flügel	CHF 5'000.00
Gesamt Verbindlichkeiten	CHF 30'089.35

Eigenkapital

Vereinsvermögen	CHF 101'335.55
Stiftung Eichhorn	CHF 33'000.00
Fonds für Begegnungen	CHF 178.35
Einbehaltener Gewinn	CHF 650.69
Gesamt Eigenkapital	CHF 135'164.59

Gesamt Passiva CHF 165'253.94

Jahresrechnung 2024

Erfolgsrechnung

Ertrag: Fr. 29'119.81

Aufwand: Fr. 28'469.12

Erfolg: Fr. 650.69

Ertrag

Bei der Instrumentenvermietung konnte nochmals eine Steigerung stattfinden.

Der Ertrag bei den Auftritten fiel stark ab, was mit der Regionalisierung der Jugendmusik und des Jugendorchester zusammenhängt. Die generierten Kollekten dieser beiden Ensembles kommen nicht mehr in den Förderverein-Topf. Erfreulicherweise konnte mit anderen Auftritten von Musizierenden der Musikschule der erwartete Ertrag übertroffen werden.

Aufwand

Der Rahmen des Aufwandes konnte recht gut eingehalten werden. Es wurde etwas mehr bei den Reparaturen investiert, im Gegenzug war die Neugestaltung des FVMS-Flyers etwas günstiger.

**Bericht der Rechnungsrevisoren
an die Generalversammlung
des Fördervereins Musikschule Schwyz
vom Freitag, 25. April 2025**

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Vorstandsmitglieder
Sehr geehrte Vereinsmitglieder
Sehr geehrte Damen und Herren

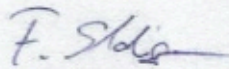
Als Rechnungsrevisoren haben wir die Buchführung und Jahresrechnung (Bilanz sowie Erfolgsrechnung) des Fördervereins Musikschule Schwyz für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Vereinsjahr 2024 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin bestand, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Grundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Falschaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgeblichen Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem erwirtschafteten Gewinn von CHF 650.69 zu genehmigen.

Schwyz, 2. März 2025


Felix Studiger


Dino Riedweg

Felix Studiger empfiehlt im Namen der Rechnungsprüfer, die Rechnung zu genehmigen. Er weist darauf hin, dass alle Belege vorhanden sind, die Konten sauber geführt werden und alle Buchungen vollständig sind.

Die Rechnung wird mit bestem Dank genehmigt

5. Budget 2025/ Mitgliederbeitrag 2026

Budget 2025

Grundsätzlich werden alle Posten im gleichen Rahmen beibehalten. **Ertrag**
Bei den Mieteinnahmen zeichnet sich durch die Mietverträge ab August 2024 leider ein Rückgang ab. Wir hoffen dieser kann mit neuen Vermietungen im 2025 aufgefangen werden.
Bei Auftritten/Vortragsübungen rechnen wir mit einer Erhöhung der Einnahmen.

Aufwand

Nach der letztjährigen Erhöhung des Postens für Lager/Musikveranstaltungen, wird dieser wieder auf die üblichen Fr. 1'000 reduziert.

Der Posten für Anschaffungen wird infolge von Rückstellungen für grosse Instrumente angepasst. Dieses Jahr sollen CHF 3'000 angelegt werden.

Diverse Unkosten werden auf den Standard-Betrag reduziert, da bisher keine speziellen Ausgaben bekannt sind.

Abnahme Budget 2025

Antrag: Mitgliederbeitrag 2026 bei mindestens Fr. 20.- belassen.

Budget 2025 und Mitgliederbeitrag 2026 werden einstimmig genehmigt.

6. Anträge

Innert Frist sind beim Präsidenten keine Anträge eingegangen. Es werden auch keine zusätzlichen Anträge an der Versammlung gestellt.

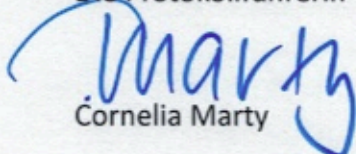
Die Musikschulleiterin gibt zu bedenken, ob allenfalls ein Teil des vorhandenen Vereinsvermögens angelegt werden soll. Dies natürlich möglichst risikoarm, jedoch mit einem grösseren Gewinn, als dies im momentanen Niedrigzins-Niveau möglich ist. Der Vorstand wird die Thematik in seiner nächsten Sitzung im Juni 2025 besprechen.

7. Verschiedenes

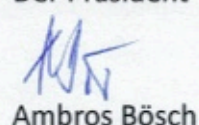
Andy Tschümperlin dankt im Namen der Gemeinde und hebt hervor, dass sich durch das neue Musikschulgesetz eine veränderte durchwegs positive Ausgangslage für die Musikschule ergeben hat. Die Verknüpfung zwischen Musikschule und Gemeindeschule birgt grosses Potential, das künftig noch stärker genutzt werden könnte. Als gelungenes Beispiel nennt er das Pilotprojekt «MUGRU» sowie das erfolgreiche Musical der Gemeindeschule Seewen. Die musikalische Arbeit an der Gemeindeschule wird bereits gut umgesetzt, aber bietet weiterhin grosses Entwicklungspotential. Andy Tschümperlin zeigt sich zuversichtlich und ermutigt diesen Weg weiterzugehen.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung um 20.00 Uhr

Die Protokollführerin


Cornelia Marty

Der Präsident


Ambros Bösch